

DEALMELDUNG

April 2019

Renzenbrink & Partner hat die Rehacon-Gruppe, ein Portfoliounternehmen von Waterland, bei dem Erwerb des Physiotherapie-Dienstleisters Anita Brüche beraten

Renzenbrink & Partner hat die Rehacon-Gruppe, ein Portfoliounternehmen von Waterland, beim Erwerb des Physiotherapie-Dienstleisters Anita Brüche beraten. Über die wirtschaftlichen Parameter der Transaktion, die voraussichtlich Ende Mai abgeschlossen wird, vereinbarten beide Seiten Stillschweigen.

Die Rehacon GmbH mit Sitz in Gelsenkirchen, ein Unternehmen der Rehacon Unternehmensgruppe, ist mit über 150 Therapiezentren bundesweit einer der größten Anbieter auf dem europäischen Markt im Bereich der Physiotherapie. Das erste Therapiezentrum der Reeder Unternehmensgruppe wurde 1992 gegründet, beschäftigt mehr als 600 Mitarbeiter und erwirtschaftete zuletzt einen Jahresumsatz von rund EUR 36 Millionen.

Das Therapiezentrum Anita Brüche gehört mit seinen rund 50 Mitarbeitern, zu den größten Anbietern physiotherapeutischen Dienstleistungsunternehmen in Hamburg, welches sich auf Physio-, Ergotherapie und Logopädie spezialisiert hat. Mit der Akquisition stärkt Rehacon seine regionale Präsenz in Hamburg und erweitert sein Leistungsportfolio, etwa um Hausbesuche bei Patienten. Rehacon soll in Zukunft durch die Einbindung weiterer Therapiezentren wachsen und dadurch seine Position im stark fragmentierten Markt für Physiotherapie ausbauen.

Renzenbrink & Partner hat die Rehacon-Gruppe zu allen rechtlichen Aspekten der Transaktion beraten. Das Team bestand aus Dr. Ulf Renzenbrink und Pablo Albrecht (beide Corporate/ M&A).

Kontakt:

T +49 40 3501710-0

F +49 40 3501710-10

info@renzenbrink-partner.de